Garantiefall - Sägezahn ?

Beitrag von „Ice-T“ vom 24. Juni 2010 um 11:40

Mein Dicker (V6TDI 3.0 mit Luftfederung, BJ2008) hat die Bereifung Eagle LS2 in der Größe 275/45/19. Die Reifen haben nun ca. 20.000km gelaufen. Hinten sind die Reifen wunderbar gleichmäßig abgefahren mit noch reichlich Profil 5+mm ohne Sägezahn. Bei den Vorderrädern sind die Außenseiten stark abgefahren und haben einen deutlichen Sägezahn. Außerdem ein Rechtsziehen auf der Straße.
Gestern war ich beim und habe die Hinterräder mit den Vorderrädern tauschen lassen.
Außerdem habe ich Spur und Sturz prüfen lassen, die Spur war verstellt und wurde neu justiert. Den Reifentausch habe ich in erster Linie machen lassen, um zu sehen, wie groß der Einfluss des Offroadmodus auf den Außenseitenverschleiss und den Sägezahn ist. Geplant war nur noch reines Fahren im Strassenmodus, um zu sehen, ob dann die Probleme ausbleiben. Und was mache ich Idiot? Schaue nach Übernahme des Wagens nicht auf die Einstellung und fahre 40 km im Offraodmodus über den Asphalt. Genau das, was ich überhaupt nicht mehr machen wollte. Mann, hab ich mich geärgert. Aber das Ergebnis ist interessant: Nach sage und schreibe 40 (!) km Offroadmodus auf Asphalt ist auf den neuen Vorderreifen, die vorher 100% einwandfrei waren, bereits der Sägezahn deutlich vorhanden. Und dabei war meine Fahrweise auf diesen 40 km äußerst moderat. Nur Landstrasse und Stadt, insgesamt langsames Fahren, keine schnellen Kurvendurchfahrten, kein Rangieren.
Mir war klar, dass der Offroadmodus sehr stark die Außenseite der Vorderreifen belastet, aber das es so schlimm ist, hätte ich nicht gedacht. Aber für mich nun gut zu wissen, dass es so ist. Offroadmodus fahre ich ab jetzt wirklich nur noch Offroad. VW hat sich bei der Namensgebung anscheinend doch wohl was gedacht.:D

Gruß,
Ice-T